

Presseinformation der Layher AG, 71737 Kirchberg
Thema: Drucksensor
Anwendungsbereich: Maschinen- und Anlagenbau sowie Prozesstechnik

Flexibler Drucksensor Typ 930

Mit dem Drucksensor Typ 930 bietet die Layher AG aus Kirchberg eine Überwachungsvariante mit viel Funktionalität und leichter Bedienung. Der Anwender kann bei diesem Sensortyp auf zwei programmierbare Schaltpunkte mit zwei programmierbaren Rückschaltpunkten (Hysterese) zugreifen. Das Einstellen erfolgt Menü geführt über drei Tasten nach den Empfehlungen des vom VDMA veröffentlichten Standards VDMA 2457-1. Das 46 x 46 mm große LED-Display mit der Eingabeeinheit lässt sich um 270° drehen und bietet dadurch gute Ablese- beziehungsweise Bedienmöglichkeiten. Herzstück dieser Überwachungseinheit ist ein spezieller Keramiksensormit korrosionsbeständigen und langzeitstabilen Eigenschaften. Dies garantiert auf lange Sicht eine gleich bleibende Genauigkeit der Messwerte, so die Techniker von Layher. Untergebracht ist das Sensorelement in einem robusten Gehäuse. Es arbeitet verschleiß- und wartungsfrei.

Um die unterschiedlichsten Anwendungen zum Drucküberwachen von Medien wie Luft, Ölemulsionen, Wasser etc. abdecken zu können, hat das Unternehmen mehrere Ausführungen von diesem Schaltertyp für die Messbereiche von 0-10 bar, 0-100 bar und 0-250 bar im Portfolio. Dieser Drucksensor kann in einem weiten Temperaturbereich eingesetzt werden. Der elektrische Anschluss erfolgt über einen Steckverbinder M 12x1.

www.layher-ag.de

Bild:
Typ 930 Display.jpg

